

CHEMNITZER MORGEN POST

Mittwoch, 14. März 2007 0,40 €

Chemnitz S. 8

Foto: Haertel/press

Verkäuferin vertrieb Räuber

Radebeul S. 27

Foto: Haufe

Old Shatterhand fiel vom Pferd - Klinik

Leipzig: Mitja war noch nicht beerdigt

Kinderschänder entführte zwei Jungen

Anzeige

Morgen im Landtag:

Der sächsische Schulminister: **Aktuelle Debatte!**
Kindertkrippen
schützen Ihre
Gesundheit!

DIE LINKE. PDS
Fraktion im Sächsischen Landtag

Foto: p.p.

FC Erzgebirge S. 16/17

Rentenvertrag für Schädlich

taxofit
ENHARDT GROUP

Foto: festusfoto

Chemnitzer Citylauf S. 24

Anmelden! Heute geht's los

Fichtelberg: Insel der Glückschneeligen

OBERWIESENTHAL - Unten im Tal ist schon alles grün, aber oben auf dem Fichtelberg liegt er noch - der begehrte Schnee. Sehr zur Freude dieser Wintersportler aus Waldheim, die bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften 10 Grad Wärme noch ein paar Bögen zogen. Noch ist die Abfahrt bis ins Tal möglich - aber sicher nicht mehr lange ...

Foto: dpa



Fotos: Meinhold



Diplom-Ingenieur Peter Riedel erklärt den jungen Adlern seine Hightech-Anlaufspur (re.). Und danach gab's die Weltpremiere auf der Kinder- und Jugendschanze.

Weltpremiere für den Hightech-Anlauf aus und in Sachsen!

PÖHLA - Anfang Februar erlebte die Aschberg-Schanze im sächsischen Klingenthal ihre Weltcup-Premiere. Die Anlage ist nach einhelliger Meinung von Fachleuten die modernste Großschanze Europas. Demnächst gibt's eine „Zugabe“.

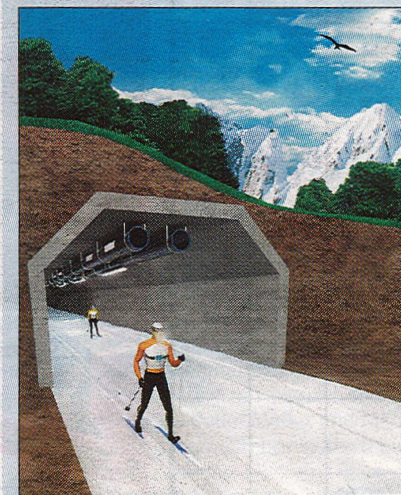
Wenn es nach dem Deutschen Skiverband und dem Institut für Angewandte Trainingswissenschaften (IAT) in Leipzig geht, soll dort das innovativste Produkt in Sachen Anlaufspur verlegt werden. Und das nicht nur um die deutschen

Sportler früher als anderswo unter Winterbedingungen trainieren, zudem garantiert das ausgetüftelte System gleichbleibende Wettkampfbedingungen. Darüber hinaus sind spezielle Messeinrichtungen integrierbar, die über eine Strecke von rund zehn Metern am Schanzentisch jedes Bein und damit das genaue Absprungverhalten des Skispringers messen. Dadurch lassen sich Abläufe, Kraft und Reaktion der Springer feststellen. So erkennt der Trainer Stärken und Schwächen seines Schü-

betrieb ist aber dieser Winteraufbau wieder komplett zu entfernen.

Die „SKI-LINE“ ist eine neuartige Kombination von Kühl- und Sommerspur in einem Modul. Ein Umbau von der Sommer- zur Winterspur oder umgekehrt entfällt damit komplett; die Auswahl der zu nutzenden Anlaufspur - etwa bei extremen Witterungsumschlägen - kann innerhalb kürzester Zeit erfolgen.

Gestern nun gab's die Weltpremiere der sächsischen



Noch gibt's den Schneetunnel in Oberhof nur als Computer-Animation. Im Vorjahr wurde mit dem Bau der über 1 000 Meter langen